

Big Green

Von sleepyhead82

Kapitel 9: Kapitel 9

Am nächsten Tag hatten sich die Frauen zum Shoppen verabredet. Da es die letzten Tage unerträglich heiß war, mussten sie sich endlich mit den angesagtesten, neuesten, kurzen Kleidungsstücken eindecken. Natürlich durften Bikinis nicht fehlen, denn im Anschluss planten sie, gemeinsam mit ihren Freunden, schwimmen zu gehen. Lana, die wieder die Führung des Talons übernommen hatte, konnte sich ihre Zeit frei einteilen. Auch Chloe und Lois war dies möglich, so lange sie ihre Storys rechtzeitig ablieferten. Und Sarah hatte damit sowieso keine Probleme. Sie schrieb noch immer für ihren alten Chef in Deutschland, der nur alle zwei Wochen einen Artikel von ihr erwartete. Somit stand einem ungezwungenen Einkaufstag nichts im Weg.

Die Vier schlenderten, seit einigen Stunden, plappernd durch die Innenstadt von Metropolis. Mittlerweile waren es 31 Grad und sie schleppten bereits einige Tüten mit sich. Auf die Abkühlung am Kratersee freuten sich die Frauen schon jetzt.

Lois hatte ihren Freundinnen längst von ihrer neuen Bekanntschaft berichtet. Als sie von Chloe erfuhr, dass Devon Ollis Cousin ist, wunderte es sie nicht mehr, dass sie sich sofort zu ihm hingezogen gefühlt hatte. Die Anderen merkten ihr an, wie beflügelt sie war. Lois redete noch mehr, als sie es sowieso schon tat. Wild gestikulierend, fuchtelte sie mit ihren Einkaufstüten herum. Sie schwärmte geradezu von Devon, was für Lois absolut untypisch war. Lana, Sarah und Chloe warfen sich immer wieder Blicke zu und lachten in sich hinein, als Lois so erregt von ihrem neuen Freund berichtete.

"Na, das passt ja," meinte Lana lachend. "Chloe mit Olli und du mit Devon. Da bleibt es wenigstens in der Familie!"

Sarah prustete los: "Haha, vielleicht ist Devon ja auch so ein Superheld wie Olli! Vor EINEM Sturz hat er dich ja schon bewahrt!"

Lana und Chloe fielen in ihr Lachen ein und ernteten einen bösen Blick von Lois.

"Ja, er ist ein bisschen tollpatschig, aber das ist doch süß," gab Lois zu bedenken.

"Außerdem kennt ihr ihn ja noch gar nicht. Wartet mal ab, er wird auch zum Kratersee kommen und dann werdet ihr Augen machen," meinte sie schnippisch.

"Ach Lois," Chloe legte beschwichtigend ihre Hand auf die Schulter ihrer Cousine, "wir gönnen dir das doch! Jetzt sind wir alle unter der Haube!"

Sarah und Lana nickten ihr zustimmend zu, obwohl sie noch immer verwundert waren, dass Lois so schnell etwas mit einem Fremden angefangen hatte.

Lois rang sich ein Lächeln ab und musterte ihre Freundinnen der Reihe nach.

Sie zuckte mit den Schultern und zeigte auf ein Geschäft: "Was meint ihr Mädels, ob wir hier das Passende für nachher finden?"

Ohne eine Antwort abzuwarten, steuerte sie auf das Geschäft zu.

Als sie eintraten, machten sie alle große Augen. Es war ein Dessousladen der die

ungewöhnlichsten Dinge anbot.

Während sich Chloe und Lois über die ausgefallenen Stücke amüsierten, kämpfte sich Lana zur Bademode durch. Sarah folgte ihr unauffällig und begann ein bisschen zwischen den Bikinis herum zu stöbern. Lana schnappte sich bereits die ersten Stücke und verschwand damit in der Umkleide.

"Hey Sarah, was hältst du davon," gackerte Lois durch den ganzen Laden und hielt einen sehr merkwürdigen BH in die Höhe. Wenn man den Stofffetzen überhaupt BH nennen konnte. Er war quietschpink und bestand lediglich aus einem Band, an dem vorne zwei kleine Ringe befestigt waren, die wohl die Brustwaren umschließen sollten. Eine stützende Funktion hatte dieses Ding, beim besten Willen, nicht. Das hatte Sarah zwar auch nicht nötig, aber ebenso wenig brauchte sie so ein merkwürdiges Etwas, für ihr Liebesleben. Sie bemerkte mit hochrotem Kopf, wie drei Leute, die sich hier auch gerade umsahen, erst auf Lois und dann auf sie blickten.

"Der ist doch praktisch, da brauchst du später beim Stillen nichts ausziehen," johlte Lois laut weiter. Chloe stand neben ihr und kriegte sich vor Lachen nicht mehr ein. Sarah sah Lois panisch an und gestikulierte ihr wild zu, das sie das lassen sollte. Es war ihr unheimlich peinlich.

Lois erbarmte sich und hing das Ding weg. Dann kam sie mit Chloe ebenfalls zu der Bademode.

"Hey Sarah, jetzt sei doch nicht so verklemmt," zog Lois sie auf, als sie neben ihr stand und schon den ersten Bikini in der Hand hielt.

"Was hältst du von dem?" fragte sie Sarah und hielt ihn ihr prüfend vor den Körper.

"Ja, der ist gar nicht mal schlecht," stimmte Sarah Lois verlegen zu. Es war ein blauer Bikini, mit knappen Höschen und Neckholderoberteil. Bevor Lois wieder irgendetwas peinliches anschleppen konnte, schnappte sich Sarah das Stück und probierte es in der Umkleide an. Vorsichtig zog sie den Vorhang zurück und steckte ihren Kopf hindurch, als sie den Bikini an hatte.

"Nun komm schon raus," forderte Chloe sie auf. Die Ecke der Umkleide war etwas abgeschirmt zum Rest des Ladens und so trat Sarah langsam, hinter dem schützenden Vorhang, hervor. Ihre Freundinnen starrten sie mit offenen Mündern an. Sarah wusste nicht, wie sie diese Reaktion deuten sollte und meinte etwas schüchtern:

"Also, mir gefällt es."

Lana, die sich bereits für ein Teil entschieden hatte, nickte ihr bestätigend zu:

"Er ist wie für dich gemacht, Sarah!"

"Perfekt," meinte auch Chloe mit einem Strahlen im Gesicht.

Nur Lois sah sie noch immer sprachlos an. Sie rang sichtlich um Fassung. Schließlich ging sie zu Sarah und fragte sanft:

"Darf ich mal anfassen?" Dabei blickte sie auf Sarahs runden Bauch.

Sarah flog ein Lächeln auf das Gesicht und meinte: "Natürlich, aber vorsichtig, er tritt gerade!"

"Ja, das habe ich eben gesehen," war Lois ganz angetan. Dann legte sie sanft ihre Hand auf Sarahs Bauch. Tatsächlich, sie konnte das Baby fühlen, wie es sich in Sarah bewegte.

"Das ist unglaublich," hauchte Lois, die plötzlich wie verwandelt schien. Sie hätte ihre Hand noch Stunden über Sarah Bauch gleiten lassen können. Es war einfach überwältigend.

Sarah musterte derweil Lois Gesicht. Es wirkte absolut entspannt und ihr Blick war wie gefesselt auf Sarahs Bauch gerichtet. Sie holte ihre Freundin aus ihrer Starre, indem sie murmelte:

“Ähm, Lois, mir wird etwas frisch. Die Klimaanlage leistet hier gute Arbeit!”

Lois sah sie irritiert an, dann nahm sie langsam ihre Hand von dem Babybauch.

“Oh ja, entschuldige. Es... es ist nur... ich habe noch nie so direkt eine Schwangere gesehen, also... fast nackt meine ich,” rechtfertigte sie sich.

“Ist schon okay,” lächelte Sarah Lois an. Diese Seite hatte sie an Lois noch nie bemerkt.

Ob es an ihrer Verliebtheit lag? Sie war schließlich ebenfalls in einem Alter, wo man über Familienplanung nachdenken könnte, wenn vielleicht auch nur unbewusst.

Lana und Chloe beobachteten die Situation ebenfalls mit fragenden Blicken. Aber schließlich erklärten es sich die Beiden genauso, wie Sarah es auch tat.

Zumal Lois die Älteste von ihnen war.

Nach einer halben Stunde verließen sie den Laden. Jede von ihnen hatte hier Erfolg gehabt und ein passendes Stück ergattert. Mit Lanas Wagen fuhren sie schließlich zur Modenschau ins Schloss. Sie wollten sich noch einmal gegenseitig ihre neuen Errungenschaften vorführen, bevor sie sich, um drei, mit ihren Freunden am See treffen würden.